

Glückwunsch des Zentralkomitees an den Deutschen Bauernverlag zum zehnjährigen Bestehen

Liebe Genossinnen und Genossen!

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Zum zehnjährigen Bestehen des Deutschen Bauernverlages übermittelt das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands seine herzlichen Glückwünsche.

Mit der Durchführung der demokratischen Bodenreform im Herbst 1945 entstand durch die Initiative und die Unterstützung der Partei, insbesondere des Genossen Edwin Hörnle, der Deutsche Bauernverlag. Seine erste Aufgabe war die Herausgabe der Wochenzeitung „Der Freie Bauer“. Diese Zeitung ist der kollektive Propagandist, Agitator und Organisator der sich in schnellem Maße entwickelnden neuen demokratischen Bauernbewegung. Nicht zuletzt der guten Arbeit dieser Wochenzeitung war es zu verdanken, daß es gelang, durch die Mitarbeit des fortschrittlichen Teiles der Landbevölkerung das Gesetz über die Bodenreform schnell und erfolgreich zu verwirklichen.

Aus diesen Anfängen entwickelte sich im Laufe der vergangenen zehn Jahre der Deutsche Bauernverlag zu einem bedeutenden Verlag in der Deutschen Demokratischen Republik und zugleich zum größten Verlag für landwirtschaftliche Literatur in ganz Deutschland.

Durch die Herausgabe einer großen Zahl von Zeitungen und Zeitschriften wie zum Beispiel „Der Freie Bauer“, „Bauern-Echo“, „Der Genossenschaftsbauer“, „Der Kleingärtner“ und andere hat der Deutsche Bauernverlag entscheidenden Anteil bei der Entwicklung des sozialistischen Bewußtseins auf dem Lande.

Darüber hinaus hat sich der Deutsche Bauernverlag besonders in den letzten Jahren auch als Buchverlag entwickelt. Eine seiner Aufgaben sah er darin, Broschüren und Werke über die Anwendung von Neuerermethoden und die Anwendung der fortschrittlichen Wissenschaft in der Landwirtschaft zu verlegen. Viele wichtige Werke aus der Sowjetunion und den Ländern der Volksdemokratie wurden vom Verlag herausgebracht.